

Ampliff

Vereinszeitung des TSV Lehmen

Ausgabe 3/2015



Werner Gail

Der Meisterservice ganz in Ihrer Nähe
• Beratung • Lieferung • Kundendienst

- X TV • HiFi • Video • PC
- X Mobilfunk • Telekom
- X SAT-Antennenbau
- X Elektrohausgeräte



Telefon

02607/972233

MEURER & DITANDY
RECHTSANWÄLTE

Höller Weg 2
D-56332 Oberfell [Koblenz]

Telefon: (02605) 96 03 00
Telefax: (02605) 96 03 03

www.meurer-ditandy.de

Knaudt **K** & **B** **Breitbach**
GmbH

Elektro - Heizung - Sanitär
An der Steinkaul 2, 56333 Winnigen

Tel: 0 26 06 - 96 20 69

Fax: 0 26 06 - 96 20 70

E-Mail: elektro@knaudt-breitbach.de



Inhaltsverzeichnis:

Grußwort des 1. Vorsitzenden	5	1. Fußballmannschaft	19
Fitnessmänner on Tour	6	Schiedsrichter – Held oder Narr	20
Mixed-Volleyballer	8	Berichte aus dem Jugendfußball	22
Dienstagsgruppe der Volleyballer	9	Sportliche Badmintonspieler	25
Berichte rund um den TSV Lehmen	11	Tanzgruppe Bambinis	26
Aus der Leichtathletikabteilung	13	Wald- und Sommernachtsfest`15	27
Karina Meidt im Interview	18	Dies und das – kurz gefasst	28
		Karneval 2016	29

Zum Titelbild:

Der TSV Lehmen führte im Rahmen des diesjährigen Wald- und Sommernachtsfestes einen Malwettbewerb durch. Viele Kinder gaben bei der Jury phantasievolle Bilder ab. Kein Wunder, denn als 1. Preis wurde die Veröffentlichung auf der Titelseite dieser ANPFIFF-Ausgabe ausgelobt. Gewonnen hat Annika Becker, die in ihrem Bild auf sehr gelungener Art und Weise gleich mehrere Motive rund um den TSV Lehmen miteinander kombinierte. **Herzlichen Glückwunsch!**



IMPRESSUM:

Anpfiff 3/2015 Dezember 2015 – Vereinszeitschrift des TSV „Moselfeuer“ Lehmen 1912 e.V.

Redaktion und Layout: Peter Schweikert, Tel. 02607/4422

Anschrift: Redaktion „Anpfiff“, Aarstr. 8, 56332 Lehmen

Anzeigen: Klaus Meyer, Torsten Unschuld

Erscheinungsweise: Drei Mal jährlich; kostenlos an alle Haushalte von Moselsürsch und Lehmen

Auflage: 700 Exemplare

Internet: www.tsv-lehmen.de E-Mail: anpfiff@tsv-lehmen.de

Titelbild: Plakat Wald- und Sommernachtsfest

Besuchen Sie
unsere Metzgerei
in Löff



Peter Hüntent GmbH
Bergweg 16 * 56332 Löff
Telefon: 02605/807-0

Ihr Metzger an der
Untermosel.

www.huententfleischwaren.de

GalaBau Schweikert

Garten- & Landschaftsbau
Pflaster- & Baggerarbeiten



Im Vogelsang 2a

56330 Kobern-Gondorf

Mobil: 0 160 - 90 36 21 07 Fax: 0 26 07 - 97 46 029

www.galabau-schweikert.de

Hallo liebe Freunde, Mitglieder und Sponsoren des TSV „Moselfeuer“ Lehmen!

Ich begrüße Euch heute zu einer neuen Ausgabe des Anpiffes.

Schon wieder ist ein Jahr vorbei, ein Jahr, das von Seiten des TSV hervorragend verlief, egal ob in der Fußball-SG oder JSG, Leichtathletik oder Volleyball, also von allen Mannschaften, die in Wettbewerben stehen, wurden gute bis hervorragende Ergebnisse erzielt.

Auch die Tanzgruppen des TSV haben durch ihre Auftritte den Namen TSV „Moselfeuer“ Lehmen über die Grenzen von Lehmen hinaus sehr gut vertreten. Für den guten Namen des TSV tragen sicherlich auch die Gruppen Frauen- und Männergymnastik, Rückenschule und Badminton bei. Bei allen möchte ich mich für ihre Arbeit, die sie leisten, recht herzlich bedanken. Aber natürlich auch bei denen, die auf andere Weise dem TSV helfen.



Wie Ihr sicher schon gehört habt, haben wir unseren Bunten Abend von Rosenmontag auf Kirmessamstag verlegt. Damit reagieren wir auf viele Anfragen an uns, ob wir nicht mal den Bunten Abend von dem Montag verlegen könnten, da viele heutzutage an Rosenmontag und Karnevalsdienstag arbeiten gehen.

Jetzt möchte ich mich noch bei der Familie Altmeppen bedanken, die uns schon seit mehreren Jahren bei unseren Festen und sonstigen Dingen rund um den Sportplatz perfekt unterstützt haben. Das sehen leider einige Vereinsmitglieder - warum auch immer - nicht so.

Zum Schluss wünsche ich Euch zusammen mit dem Vorstand frohe Weihnachten und einen guten Rutsch ins neue Jahr.

Auf ein Neues!

Euer Lothar Ludwig

Fitte Männer bewältigen die Nahe-Rhein-Mosel-Tour auf Fahrrädern

Am 06. August starteten 8 Männer der Fitnessgruppe des TSV zu ihrer jährlichen großen Radtour.

Los ging es mit der Eisenbahn um 10:14 Uhr in Lehmen. In Koblenz und Ingelheim mussten wir umsteigen ehe wir um 13:00 Uhr in Idar-Oberstein angekommen sind. Unterwegs hatten wir genug Zeit um einen kleinen Frühschoppen mit Lehmer Wein und einem schmackhaften Pesto von Dieter, aus dem Kräutergarten der Razejunge, einzulegen. Da unser „neuer“ Mitfahrer Winfried an dem Tag Geburtstag hatte, wurde ihm bei einer Flasche Sekt in Idar-Oberstein herzlich gratuliert. Nachdem wir uns in Oberstein mit Verpflegung eingedeckt hatten, ging es zu Fuß durch die Innenstadt zum Nahe-Radweg.

Von einem jungen „Scout“ wurden wir zu einem sehr schönen Bowle Platz in Niederbrombach geleitet, wo wir auf einem tollen Rastplatz die wohlverdiente Mittagsrast abhielten (Es waren auf dem Thermometer 39 Grad abzulesen.).

In Kirn angekommen „mussten“ wir im Brauereiausshank der Kirner Brauerei als Testtrinker fungieren.

Denn an dem Tag wurde der Öffentlichkeit das neue Bier – Kirner hell – vorgestellt. Dies fiel uns nicht allzu schwer, zumal es

uns sehr gut schmeckte. Unsere erste Unterkunft in Weiler erreichten wir trotz sehr heißem Wetter ohne größeren Flüssigkeitsverlust. Zunächst musste aber noch ein 250 m langer steiler Anstieg bewältigt werden, der noch einmal Schweißtropfen forderte. Im Schmidteburger Hof wurden wir dann aber mit gekühlten Getränken von einer am Oberschenkel tätowierten Bedienung versorgt. Bei einem köstlichen Abendessen erklärte uns Toni, der Belgier, dass seine Vorfahren die Eisenbahnschienen für die Moselstrecke geliefert hätten. Eine ganz neue Erkenntnis für Martin, unseren Eisenbahnfreak.



Nach einer erholsamen Nacht wurde Zimmer 4, Kastor und Willi, um 7:00 Uhr vom Geläut des nur 30 m entfernten Glockenturms jäh aus dem Schlaf gerissen. Nach einem kräftigen Frühstück ging es weiter naheabwärts. Unsere „Vorhut“ (Schorsch und Hermann) machten zur Mittagszeit einen tollen Biergarten aus. Kastor musste sogar eine halbsbrecherische Vollbremsung wagen, um nicht am Biergarten des Niederthaler Hofes vorbei zu fahren.

Auf einer alten Nahebrücke von 1889, der sogenannten Luitpoldbrücke in Oberhausen, machten wir Halt. Winfried erklärte uns die Bedeutung der Brücke, denn hier begann ehemals Bayern.

Mit Zwischenstopp in Bad Münster am Stein fahren wir weiter bis zu den Salinen in Bad Kreuznach. Hier im Biergarten „Brauwerk“ erlebten wir einen überglücklichen Kastor – es gab für ihn eine Mass.

Bei unserer Ankunft in Langenlonsheim wurden wir sofort mit kalten Getränken versorgt, um den Flüssigkeitshaushalt wieder aufzufüllen (Wir müssen ausgelaugt ausgesehen haben). Es waren immer noch 39 Grad. Bei tollen Weinen und

schmackhaftem Essen in einer Straußwirtschaft waren die Strapazen der letzten Stunden schnell vergessen. Am nächsten Morgen ging es durch die Weinberge

weiter Richtung Bingen. In Bingen angekommen übernahm unserer Kirchenführer und Lateiner Kastor das Kommando. Er führte uns durch die Basilika von Bingen und erklärte uns auch den Unterschied zwischen Dom und Basilika.

Ein toller Rastplatz für Radfahrer in Rheindiebach lud uns zum Mittagessen ein. Leider ging auf den letzten Kilometern unser Winfried verloren; er wollte Wein bei seinem Arbeitskollegen besorgen. Nach einer guten Stunde haben wir ihn dann per Handy erreicht – er hatte sich verschwätzt. Während wir auf den Wein mit Winfried warteten, legte unser Coach Willi sein Mittagsschläfchen ein

und Toni's Kampf mit seinem Handy ging weiter.



Das dauernde Quitschen an Martins Rad wurde statt nicht vorhandenem Öl mit Sonnencreme behoben. An der Loreley vorbei fuhren wir bei heftigem Gegenwind rheinabwärts. In Hirzenach besichtigten wir die alte Probstei mit sehr schöner Gartenanlage. In Bad Salzig angekommen, konnten wir unsere fahrbaren Untersätze bei Toni's Kollegen Erich abstellen. Aber damit nicht genug: Erich hatte neben kühlen Getränken auch köstliche Schnittchen vorbereitet. Das Highlight für unsere Handwerker und technisch Begabten war die Besichtigung von Erich's Werkstatt - ein Traum für jeden Handwerker.

Beim Abendessen im Lokal „Perle“ hatten wir einen sehr schönen Blick auf dem Rhein mit den Schiffen, die an „Rhein in Flammen“ teilnahmen. Unsere Bedienung war sehr nett und schlagfertig, doch unser Toni konnte auch mit einem Spruch aufwarten: „Wo man nichts sieht, ist fühlen keine Schande!“ Nach einem erholsamen Schlaf wurde unser Coach jäh aus dem Schlaf gerissen. Ein Regalbrett hatte sich aus unerklärlichen Gründen aus 4 Dübel gelöst und war polternd zu Boden gefallen. Nach dem Frühstück ging es auf dem Radweg weiter Richtung Koblenz. Auf dem Boxelöftherplatz

in Spay wurde bei einem guten Glas Wein der übliche Frühschoppen abgehalten. Leider verpasste unsere „Vorhut“ den Halt und warteten vergebens auf die Gruppe. Doch spätestens im Biergarten „Koblenzer“ waren wir wieder vollzählig. Mit dem guten einheimischen Bier und einem deftigen Mittagessen stärkten wir uns für die letzte Etappe nach Lehmen. Über die Staustufe Koblenz ging es auf die „richtige“ Moselseite. Mit einer kurzen Rast am Stadtstrand von Koblenz ging es heimwärts.



Unseren Kastor verabschiedeten wir in Kobern, wo wir sein letztes Bier zu trinken bekamen. In Lehmen angekommen blickten wir auf eine anstrengende (große Hitze) aber tolle Radtour (ca. 200 km) zurück, ohne Pannen und Unfälle. Zum Abschluss im Erlebärsch trafen unsere Sportler ihre Ehefrau wieder, die eine Städtetour nach München unternommen hatten.

Willi Unschuld

Michael Esch Metallbaumeister



Kirchstraße 2
56332 Lehmen/Moselsürsch
Tel: 02605/1454
Mobil: 0160 5538662

**-Reparatur & Restauration
von landwirt. Traktoren und
Maschinen
-Garten- und Kommunaltechnik
Service**

Verletzungspech verhindert den Mixed-Volleyballern die Teilnahme am Endrundenturnier

Bericht der Volleyball Mixed (Donnerstagsgruppe)

Der Volleyball Verband Rheinland richtet jährlich die Rheinland – Mixed – Meisterschaft aus. Insgesamt gibt es zwei Staffeln in der „A-Klasse“ und drei Staffeln in der „B-Klasse“. Die Meister der „B-Staffeln“ steigen dann in eine der beiden „A-Staffeln“ auf.

Bevor der Meister aber feststeht, erfolgen in den einzelnen Staffeln sogenannte Vorrundenturniere. Die Mixed – Mannschaft des TSV Lehmen startet in der Rhein-Liga B Süd. Neben Lehmen spielen weitere 11 Mannschaften in dieser Staffel. In jeder Saison (Ende September bis Anfang April) finden 5 bis 7 Vorrundenturniere statt. Bei jedem Turnier erhält der Sieger 12 Punkte, Platz 2 gibt dann 11 Punkte, Platz 3 10 Punkte usw. Die Mannschaft, die am Ende der Saison am meisten Punkte hat ist Meister und gleichzeitig Aufsteiger in die A-Klasse. Im letzten Jahr war dies die Mannschaft aus Diez.

Es wird aber nicht nur der Meister ermittelt. Die jeweils 5 besten Mannschaften der einzelnen Staffeln (bei Lehmen also die 3 „B-Staffeln“) werden zum Endrundenturnier des Volleyball Verbandes Rheinland eingeladen. Lehmen hatte sich die letzten beiden Jahre jeweils qualifiziert, konnte aber in diesem Jahr aufgrund Verletzungspechs nicht teilnehmen. Sieger des Endrundenturniers wurde ebenfalls die Mannschaft aus Diez. Für die Volleyballer aus Lehmen war es schade, dass eine Teilnahme nicht möglich war, da dies ja die Belohnung für die gute Saisonleistung (4. Platz in der Gesamtwertung) sein sollte.



Hinten v.l.n.r.: Marcel Treptow, Ralph Beginen, Heinz Nieskes, Erik Hein, Bernd Schumacher; vorne v.l.n.r.: Elisabeth Hein, Elke Deffner, Alexandra Lohn, Martina Dany-Haouchet, Rainer Lohn.

Die Lehmener Spieler/innen werden aber auch in der Saison 2014/2015 versuchen, mindestens Platz 5 zu erreichen. Das erste Vorrundenturnier wurde bereits gespielt und Lehmen erreichte einen guten 7. Platz. Hier war die Mannschaft noch ersatzgeschwächt, was sich in diesem Jahr hoffentlich nicht so oft wiederholt. Insgesamt stehen 15 bis 17 Spieler/innen für die Turniere bereit, am Ende reicht es aber oft nur zu 5-8 Spieler/innen, die am Turnier verletzungsfrei und frei von anderen Verpflichtungen sind. Von der Spielstärke ist die Lehmener Mannschaft auf jeden Fall in der Lage um die Plätze 3 bis 7 mit zu spielen.

Zum Schluss noch einmal der Hinweis auf unsere Trainingszeiten. Wir trainieren donnerstags von 20:00 Uhr bis 22:00 Uhr. Wer also bereits gute Kenntnisse im Volleyball hat und Lust am Wettkampfsport hat, ist gerne willkommen.

Heinz Nieskes
Übungsleiter

Abteilung Volleyball: Die Dienstagsgruppe sucht Verstärkung

Die Dienstagsgruppe der Volleyballer sucht dringend neue Mitspieler. Wir sind momentan nur ca. 6 bis 8 Damen und Herren im Alter zwischen 18 und 55 Jahren. Wir trainieren immer dienstags in der Sporthalle Lehmen von 20.00 Uhr bis 22.00 Uhr.

Kurz zum Ablauf des Trainings: Wir wärmen uns zuerst individuell auf und machen dann verschiedene Volleyball-Übungen zu zweit oder in der Gruppe nach Anleitung des Trainers. Danach spielen wir ca. 4 bis 5 Sätze.

Wir sind eine ganz lustige Truppe und hoffen, dass wir nun Deine Neugier geweckt haben.

Hast Du schon lange kein Volleyball mehr gespielt oder einfach mal Lust, eine neue Sportart auszuprobieren, komm doch dienstags in die Trainingsstunde oder aber setze Dich mit dem Trainer, Jürgen Schmidt, in Verbindung.

Wir freuen uns auf DICH!!



Platzierung beim Volleyball Beachturnier 2015: Platz 1: ImPoSand; Platz 2: Orga Team Lehmener Karneval; Platz 3: SCHMETTERlinge; Platz 4: MABBY und Platz 5: Ocki's

Jürgen Schmidt
Übungsleiter

Schreinerei
Christoph
WIERCZIOCH GMBH
Ihr Schreiner auf dem Maifeld

Schreinerei Wierczioch GmbH
An den Gärten 7
56294 Münstermaifeld

Fon 02605 595
Fax 02605 960916
Mobil 0160 7223181

info@schreinerei-wierczioch.de
www.schreinerei-wierczioch.de

Einzelmöbelanfertigung · Fenster · Türen
Innenausbau · Reparaturen · Küchen

© Foto: Fotoimpressionen - Fotolia.com

Anzeige
LOTTO RHEINLAND-PFALZ

Helferfest des TSV 2015

Zum alljährlichen Helferfest hatte der TSV am 04.09.2015 geladen, um allen Helfern und Sponsoren „danke“ zu sagen. Der Einladung folgten zwar leider nicht alle Helfer, jedoch haben die, die kamen, ihr Kommen an dem Abend nicht bereut. Bei leckeren Speisen und Getränken wurde viel geklönt. An dieser Stelle möchte sich der Verein nochmals bei allen bedanken, die sich in verschiedenen Bereichen und Ebenen engagieren und so das Vereinsleben mit unterstützen. Weiter so!

Toller – Sommer – Vereinsausflug

...könnte auch für „T.S.V.“ stehen. Der erste Vereinsausflug in der jüngeren Geschichte des TSV „Moselfeuer“ Lehmen war ein voller Erfolg. Wer nicht dabei war, hat einen schönen und kurzweiligen Tag verpasst. Auch wenn unser erster Vorsitzender Lothar Ludwig morgens im Bus noch ein wenig skeptisch schaute, war die Skepsis spätestens nach dem Verzehr der von der Firma Hüntgen gesponserten Fleischwurst, schnell verfliegen.



Um 10 Uhr morgens ging es via Bus nach Riol in den „Triolago-Park“. Neben der leckeren Wurst gab es natürlich auch Getränke aller Art, die vom TSV gestellt wurden. Nach der Ankunft an der schönen Mittelmosel wurde zunächst die tolle Wald-Rodelbahn von allen gestürmt, bevor sich anschließend kleine Grüppchen bildeten, um das große Areal mit seinen vielen Freizeitmöglichkeiten zu erkunden. Wasserski und Tretbootfahren waren nur zwei der Möglichkeiten, um sich bei den abermals traumhaften sommerlichen Temperaturen abzukühlen.

Gegen 16 Uhr erfolgte die Rückfahrt und alle waren zwar erschöpft, jedoch zufrieden und bestens erholt von einer gelungenen Tour. Schnell war man sich einig, dass auch im nächsten Jahr ein Ausflug angeboten und so das Vereinsleben gefördert werden sollte.

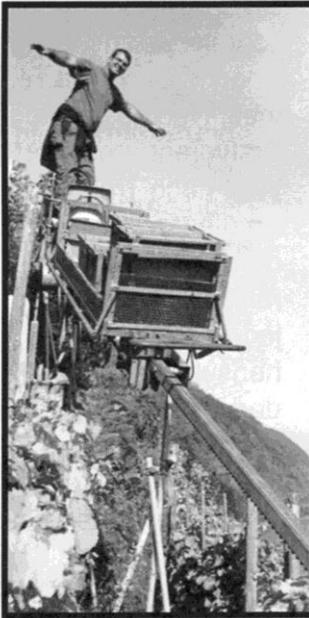
Nach der Ankunft in Lehmen auf dem Sportplatz wurde im Biergarten Erlebärsch noch ein leckeres Essen eingenommen und in gemütlicher Atmosphäre über den Tag geschwätzt und geplaudert.

Einladung zur Jahreshauptversammlung 2016

Der TSV lädt alle Mitglieder am Freitag, 19.02.2016, ab 19:00 Uhr zur Mitgliederversammlung in das katholische Pfarrheim Lehmen ein.

Auf der Tagesordnung stehen folgende Punkte: 1. Begrüßung durch den 1. Vorsitzenden, 2. Verlesung des Protokolls der Mitgliederversammlung 2015, 3. Berichte der Abteilungsleiter, 4. Jahresbericht der kulturellen Veranstaltungen 2015 und Bekanntgabe der Veranstaltungen 2016, 5. Informationen des Vorsitzenden, 6. Kassenbericht, 7. Bericht der Kassenprüfer und Neuwahl der Kassenprüfer, 8. Neuwahl des Vorstandes, 9. Wünsche und Anregungen

Anträge zur Jahreshauptversammlung sind bis Freitag, 05.02.2016, schriftlich beim 1. Vorsitzenden Lothar Ludwig, Hauptstraße 44, 56332 Lehmen einzureichen. Durch die Teilnahme an der Mitgliederversammlung kann sich jedes Mitglied über die Situation des TSV informieren und über dessen Zukunft mitbestimmen. Daher freut sich der Vorstand auf eine rege Teilnahme.



WEINGUT

Gerlachs Mühle

Weingut Gerlachs Mühle
Im Keverbachtal 2
D-56330 Kobern-Gondorf
Telefon: 02607-6140
E-Mail: weingutgerlach@t-online.de
www.gerlachsmuehle.de



maler
günther



malermeisterbetrieb

raumdesign

fußbodenbeläge

fassadengestaltung

aarstraße 16a
56332 lehmen/mosel

tel. 0 26 07 . 65 00

fax 0 26 07 . 67 34

maler.guenther@t-online.de

Natuerrasse

Ökologisch & vegan, terrassig & rassig.



Weißwein
Rotwein
Rosé
Winzersekt

Weingut
Karl Weber

56332 Lehmen/Mosel

Tel. 02607-4042

www.weber-lehmen.de

Abteilung Leichtathletik

Trainerteam:

Bianca Etzkorn (Sportlehrerin), Stefan Kölsch (lizenzierter Übungsleiter), Torsten Unschuld, Peter Kray und Michael Doctorowsky

Trainingszeiten:

Sommer (nach Osterferien bis Herbstferien): Sportplatz Lehmen/Stadion Ochtendung
Winter (nach Herbstferien bis Osterferien): Sporthalle Lehmen und Kobern

Gruppe 1 (Grundschulalter): donnerstags von 16.45 bis 17.45 Uhr, Leitung: Bianca Etzkorn

Gruppe 2 freitags von 17.00 bis 18.30 Uhr, Leitung: Torsten Unschuld/Peter Kray/Michael Doctorowsky

Gruppe 3 montags von 18:00 bis 19:30 Uhr, Leitung Stefan Kölsch/Peter Kray (Sommer)
mittwochs von 18.00 bis 19.30 Uhr, Leitung: Stefan Kölsch
donnerstags von 19.00 bis 20.00 Uhr, Leitung: Stefan Kölsch/Peter Kray (Winter)

21.06.2015: Kreismeisterschaften in Mayen



Am 21.06.2015 fanden die diesjährigen Kreismeisterschaften im Mehrkampf (3- und 4-Kampf) in Mayen statt. Für die unter 10-jährigen war ein Teamwettbewerb in der Kinderleichtathletik ausgeschrieben, den unsere Athleten Sören Wendling, Leni Aldekamp, Emma Weinand, Annika Otto, Fabian Große und Silas Etzkorn mit einem tollen 2. Platz von 8 teilnehmenden Mannschaften abschlossen.



Mit einem großen Aufgebot von insgesamt 27 Teilnehmern starteten die Athleten des TSV Lehmen in den Mehrkampf. Mit 3 Kreismeistertiteln, 8 Podestplätzen sowie vielen weiteren guten Platzierungen, mit teilweise persönlichen Bestleistungen, wurde ein gutes Gesamtergebnis erzielt.

Die drei Kreismeistertitel sicherten sich: Franziska Münster (W10), Hannah Kray (W12), Nele Kölsch (W15)

Podestplätze erreichten: Melina Sulzbacher (W12), Jule Gotthardt (W12), Lucia Sturm (W13), Carla Uhrmacher (W13), Carolin Bolkenius (W11), Luisa Sulzbacher (W10), Niklas Auer (M12), Linus Müller (M11)

Weitere gute Platzierungen erreichten: Karina Meidt (W11), Christina Rausch (W11), Hannah Rausch (W15), Elisa Rausch (W12), Tim Karges (M12), Jonathan Heuser (M12), Marcel Große (M14), Mandy Große (W12), Jannik Aldekamp (M10), Annalena Münster (W13)





12.07.2015: Bezirksmeisterschaften in Polch

Am 12.07.15 trafen sich die Besten der Kreise Mayen-Koblenz, Ahrweiler, Neuwied, Cochem-Zell, Altenkirchen, Westerwald, Rhein-Hunsrück und Rhein-Lahn zu den diesjährigen Bezirksmeisterschaften. Ausrichter war die LG Maifeld-Pellenz im Stadion Polch.

Für die unter 12-jährigen waren Einzeldisziplinen (50 Meter, Weitsprung, 80g Ballwurf und 800 Meter) ausgeschrieben, an denen Karina Meidt und Luisa Sulzbacher teilnahmen.

Für die 12- bis 15-jährigen stand der Mehrkampf (wahlweise 3- oder 4-Kampf) auf dem Programm. Hier gingen Nele Kölsch (3-Kampf), Carla Uhrmacher (3-Kampf) und Hannah Kray (3- und 4-Kampf) für den TSV Moselfeuer an den Start.

Hannah Kray (W12) wurde ihrer Favoritenrolle gerecht und sichert sich den Bezirksmeistertitel im Drei- (1.496 Punkte) und Vierkampf (1.928 Punkte). Carla Uhrmacher (W13) wurde im Dreikampf Dritte (1.295 Punkte). Beide Athletinnen übertrafen damit die Qualifikationsnorm für die im September ausgeschriebenene Rheinland-Pfalz Meisterschaften im Dreikampf in Haßloch. Auch Nele Kölsch durfte auf dem Podest Platz nehmen. Mit 1.390 Punkten wurde Nele Vize-Berzirksmeister im Dreikampf der Altersklasse W15.

Bei den unter 12jährigen schaffte Karina Meidt den Sprung aufs Podest. Im 800 Meter Lauf wurde Karina 3. der Altersklasse W11. Weitere Platzierungen: Karina Meidt, 50 Meter (6.), Weitsprung (7.); Luisa Sulzbacher, Ballwurf (6.), 800 Meter (7.), 50 Meter (10.), Weitsprung (10.)

19.07.2015: Rheinlandmeisterschaften in Bad Neuenahr



Am 19.07.2015 fanden im Bad Neuenahr die Rheinlandmeisterschaften im Mehrkampf statt. Für unter 14jährige besteht der Mehrkampf aus 75 Meter Sprint, Weitsprung, 200g Ballwurf und 800 Meter. Mit Jonathan Heuser (M12), Carla Uhrmacher (W13) und Hannah Kray (W12) gingen 3 Athleten des TSV Moselfeuer Lehmen an den Start.

Bei guten äußeren Bedingungen präsentierten sich unsere Athleten in guter Form. Jonathan Heuser erzielte im Weitsprung (4,10 Meter), 75 Meter (11,31 Sekunden) und 800 Meter (2:41,93) drei persönliche Bestleistungen und wurde insgesamt mit 1.456 Punkten 5. Bester des Rheinlands.

Auch Carla Uhrmacher steigerte ihre persönliche Bestleistungen im Weitsprung (4,36 Meter), 75 Meter (10,63) und 800 Meter (2:53,79). Lediglich im Ballwurf blieb Carla hinter ihren Möglichkeiten was auch in der Endabrechnung eine bessere Platzierung verhinderte. Mit 1.669 Punkten wurde Carla 7. Beste des Rheinlands der 13jährigen.

Hannah Kray kam in allen vier Disziplinen nahe an ihre persönlichen Bestleistungen heran. 5,02 im Weitsprung, 42 Meter im Ballwurf, 10,50 Sekunden im 75 Meter Sprint und 2:42,68 Minuten im 800 Meter Lauf ergaben unterm Strich sehr gute 1.961 Punkte. Damit errang Hannah Platz 1 und wurde Rheinlandmeisterin.

12.09.2015: Rheinland-Pfalz Meisterschaften in Haßloch

Am 12.09.15 fanden in Haßloch die Rheinland-Pfalz Meisterschaften für 12 und 13 Jährige statt. Angeboten wurden ein Dreikampf (75 Meter Sprint, 200g Ballwurf und Weitsprung) sowie die Einzeldisziplinen Hochsprung, Kugel und 800 Meter.

Mit Niklas Auer (Dreikampf) M12, Carla Uhrmacher (Dreikampf) W13 und Hannah Kray (Dreikampf und Hochsprung) W12 meldete der TSV Moselfeuer Lehmen drei Athleten, die in diesem Jahr die geforderten Qualifikationsnormen erfüllt hatten.

Bei guten äußern Bedingungen zeigten unsere Athleten hervorragende Leistungen. Carla Uhrmacher sprintete die 75 Meter in guten 10,77 Sekunden und erzielte persönliche Bestleistungen im Weitsprung (4,64 Meter) und Ballwurf (32,50 Meter), was 1.269 Punkte und Platz 8 in der Endabrechnung bedeutete. Niklas Auer, nach längerer Verletzungspause mit deutlichem Trainingsrückstand angereist, wurde in einem großen Teilnehmerfeld 16. im Mehrkampf.



Hannah, mit der besten Vorleistung angereist, wurde ihrer Favoritenrolle gerecht. 5,06 Meter im Weitsprung, 46 Meter im Ballwurf und 10,48 Sekunden im 75 Meter Sprint bedeuteten 1.549 Punkte. Mit einem Vorsprung von 176 Punkten wurde Hannah somit unangefochtene Rheinland-Pfalz Meisterin der Altersklasse W12. Auch im Hochsprung wurde Hannah ihrer Favoritenrolle gerecht. Als einzige Athletin übersprang Hannah 1,45 Meter. Weitere Versuche über eine neue persönliche Bestleistung von 1,54 Meter scheiterten dann knapp.

Hannah Kray ist zweifache Rheinland-Pfalz-Meisterin. Herzlichen Glückwunsch!

Hallo Hannah, die Anpiff-Redaktion gratuliert Dir ganz herzlich zu Deiner großartigen Leistung bei den Rheinland-Pfalz-Meisterschaften am 12. September 2015 in Haßloch. Du hast sogar ein „Double“ geschafft und bist im Dreikampf und im Hochsprung Landesmeisterin geworden. Wie verlief der Wettkampf aus Deiner Sicht?

Danke! Ich war vor der Rheinland-Pfalz-Meisterschaft ziemlich gespannt, da ich die anderen Athletinnen nicht gekannt habe. Hier in unserem Kreis und Bezirk nehme ich seit über 6 Jahren an Wettkämpfen teil und treffe mehr oder weniger immer wieder auf Sportlerinnen, die ich kenne, oder von denen ich schon gehört habe. Aber in Haßloch war es anders... Der Wettkampf an sich verlief sehr gut. Im Dreikampf erzielte ich zwei Mal persönliche Bestleistung (im Ballwurf und Weitsprung). Im Sprint lag ich knapp über meiner bisherigen Bestleistung. Die Spannung legte sich schnell, als ich merkte, dass ich mit meinen Ergebnissen ganz weit vorne lag. Im Hochsprung verlief der Wettkampf eigentlich auch ganz gut, obwohl ich vom vorangegangenen Dreikampf schon etwas ermüdet war. Mit meiner übersprungenen Höhe war ich nicht ganz zufrieden, aber es reichte trotzdem für Platz 1.

Wer Dich kennt, weiß, dass Du neben Leichtathletik auch sehr gerne Fußball spielst. Du trittst mittlerweile in einem Mädchen-Team für den TSV Emmelshausen an. Ihr seid im Sommer Rheinland-Meister geworden. Wer den 1:0-Siegtreffer erzielt hat, verraten wir an dieser Stelle nicht. Wie kriegt man als Leistungssportlerin Training und Wettkämpfe für beide Sportarten auf die Reihe?

Ja, seit Sommer 2014 spiele ich beim TSV Emmelshausen in der D-Mädchen-Mannschaft Fußball. Bis dahin habe ich in Lehmen als einziges Mädchen in der Jungenmannschaft gespielt. Ich wechselte nach Emmelshausen, da in meiner neuen Klasse „auf dem Gymnasium auf der Karthause“ bereits drei Freundinnen bei Emmelshausen spielten. Wir sind dort ziemlich erfolgreich und haben richtig viel Spaß zusammen. Meine Trainer vom Fußball und der Leichtathletik wissen, dass ich zwei Sportarten betreibe. Sie haben Verständnis dafür, wenn ich an der einen oder anderen Trainingseinheit mal nicht teilnehmen kann. Sollte z.B. ein Kadertraining der Leichtathletik mit einem Fußballspiel auf einen Tag fallen, dann muss ich entscheiden, was in dem Moment wichtiger ist. Das ist nicht immer leicht, da ich beide Sportarten sehr gerne mache und unter Umständen meine Fußballmannschaft bei einem Spiel ohne mich auskommen muss. Zum Glück läuft es in der Schule auch sehr gut, so dass ich noch wenig lernen muss (bis jetzt ☺) und somit viel Zeit für den Sport habe. Aber ab und zu müssen die Hausaufgaben und das Vokabeln lernen auch mal im Auto erledigt werden. Eine gewisse Ordnung und Disziplin gehört allerdings schon dazu. Aber ich mache es gerne!!

Welche sportlichen Ziele hast Du Dir für das Jahr 2016 gesteckt?

Für die Leichtathletik hoffe ich, alle meine „Titel“ zu verteidigen, aber dafür muss die Gesundheit auch mitspielen (keine Verletzungen). Ziel ist natürlich, die persönlichen Bestleistungen in möglichst allen Disziplinen zu verbessern. In 2016 versuche ich im Weitsprung die 5,20m Marke zu erreichen und im Ballwurf wären 55m super, denn dann könnte ich den ewigen Rheinland-Rekord einstellen;-) Gegen eine Verbesserung im Sprint hätte ich auch nichts einzuwenden.

Beim Fußball möchten wir Mädchen vom TSV Emmelshausen uns auf jeden Fall wieder für das Turnier um die Rheinland-Meisterschaft qualifizieren. Aber dafür müssen wir erst noch den Staffelsieg und die Kreismeisterschaft holen. Das sieht zur Zeit ganz gut aus ☺. Ich persönlich wünsche mir, vielleicht sogar mal in der Rheinland-Auswahl zu spielen. Aber das sind alles nur Wünsche....

13.09.2015: Kreismeisterschaften in Ochtendung

Am 13.09.15 fanden die Kreismeisterschaften für Einzeldisziplinen im Jakob-Vogt-Stadion für 10 bis 15 Jährige statt. Außerdem wurde für unter 10jährige ein Teamwettbewerb in der Kinderleichtathletik angeboten.

Mit Sören Wendling, Alena Möhring, Michelle Bauer, Meric Sen, Emma Weinand, Leni Aldekamp und Silas Etkorn konnte Trainerin Bianca Etkorn ein Team in der Altersklasse U10 stellen. Unter dem Teamnamen „Moselflitzer“ erreichte das Team einen tollen 4. Platz von 8 teilnehmenden Mannschaften.

In den Einzeldisziplinen gingen mit Jonathan Heuser, Simon Bolkenius, Jule Gotthardt, Carla Uhrmacher, Lucia Sturm, Hannah Meidt, Hanna Trein, Hannah Kray, Nele Kölsch, Jannik Aldekamp, Karina Meidt und Carolin Bolkenius zwölf Athleten vom TSV an den Start. Mit insgesamt 7 Kreismeistertiteln (Simon Bolkenius, Hannah Kray, Carla Uhrmacher, Lucia Sturm und 2x Nele Kölsch, Karina Meidt), 9 Vizetiteln (3x Jonathan Heuser, Simon Bolkenius, 2x Lucia Sturm, Nele Kölsch, 2x Karina Meidt) und 4 dritten Plätzen (Lucia Sturm, 2x Hannah Meidt, Carolin Bolkenius) erzielte der TSV Moselfeuer Lehmen ein hervorragendes Mannschaftsergebnis.

Einen weiteren Kreismeistertitel erzielte die 4x100 Meter Staffel in der Besetzung Carla Uhrmacher, Hannah Kray, Hanna Trein und Nele Kölsch in einer Zeit von 54,10 Sekunden, was auf Anhieb für eine Platzierung in den Bestenlisten des LVR Rheinland reichte.

11.10.2015: Talentiade in Niederzissen



Am 11. Oktober 2015 richtete der Leichtathletik Verband Rheinland ein Sichtungstraining an vier Standorten für alle Mädchen und Jungen der Jahrgänge 2003 und 2004 aus. Mit Melina Sulzbacher (2003), Hannah Kray (2003), Karina Meidt (2004), Niklas Auer (2003) und Jonathan Heuser (2003) meldete der TSV Lehmen fünf Athleten, die sich in der abgelaufenen Saison mit ihren Leistungen in der Bestenlisten des LVR platzieren konnten. Aus über 70 Bewerbern galt es für die Auswahltrainer, die Besten heraus zu suchen. Bewertet wurden die an diesem Tag gezeigten Leistungen ebenso, wie die über das Jahr erbrachten Ergebnisse.

Große Freude bei den Athleten des TSV Lehmen: Unsere 5 Athleten konnten überzeugen und wurden folgerichtig alle in den Perspektivkader Nord berufen. Sie gehören jetzt für 1 Jahr dem Perspektiv-Kader des Landesverbandes Rheinland an und nehmen an Trainingsmaßnahmen unter der Leitung von Marcel Kirstges teil.

Rückblick auf die Saison 2015

TSV Moselfeuer Lehmender Name hat sich in der Leichtathletikszene inzwischen etabliert. Nahmen früher nur einige Lehmener Athleten an wenigen Wettkämpfen teil, so sieht dies heute ganz anders aus: Mehr als 30 aktive Athleten des TSV gingen an über 20 Sportfesten/Wettkämpfen in der Saison 2015 an den Start.

Kreis- und Bezirksmeistertitel und weitere gute Platzierungen gehören inzwischen schon fast zum Standard, wenn die Leichtathleten des TSV antreten. Aber auch bei überregionalen Sportfesten sowie Rheinland- und Rheinland-Pfalz-Meisterschaften konnten Erfolge eingefahren werden: Bei der Rheinland-Meisterschaft im Block (5-Kampf) gingen Platz 1 und 2 an Hannah Kray und Melina Sulzbacher. Einen Vize-Rheinland-Pfalz Titel errang Hannah Trein auf den 800 Metern. Zwei Rheinland-Pfalz Titel (3-Kampf und Hochsprung) sicherte sich Hannah Kray. Außerdem konnte Hannah Kray mit 49 Meter im Ballwurf (200 Gramm) den Rheinland-Rekord einstellen.

Die Leistungsfähigkeit unserer Athleten spiegelt sich auch in der vom Leichtathletik Verband Rheinland veröffentlichten offiziellen Bestenliste wider, die für ab 12 jährige pro Jahrgang die 10 besten Ergebnisse veröffentlicht. Mit Nele Kölsch, Hannah Trein, Jana Sauerborn, Lucia Sturm, Carla Uhrmacher, Hannah Kray, Melina Sulzbacher, Elisa Rausch, Simon Bolkenius, Jonathan Heuser, Niklas Auer und Noah Kölsch stehen 12 Athleten und Athletinnen des TSV Lehmen in den Bestenlisten 2015 des LVR Rheinland, nachzulesen unter: <http://www.lvrheinland.de/wettkampfsport/statistik/lvr-bestenlisten.html>

Auch schafften es fünf Athleten des TSV (Jahrgang 2003 und 2004) in den jüngsten Kader des Verbandes, den Perspektivkader: (Melina Sulzbacher, Hannah Kray, Karina Meidt, Niklas Auer und Jonathan Heuser).



Moselfeuer®

EDELBITTER

Das Original
aus dem Moseltal

Jobelius Spirituosen | 56812 Valwig/Mosel
Tel: 02671 - 977 30 | www.moselfeuer.de

Friseursalon Birgit Eigenbrod

Erlenweg 20
56332 Lehmen
Tel. 0 26 07 / 86 06

Öffnungszeiten:

Mittwoch - Freitag 8.00 Uhr - 12.30 Uhr
14.00 Uhr - 19.00 Uhr
Samstag 7.30 Uhr - 13.00 Uhr

Um Voranmeldung wird gebeten.



Die Anpiff-Reporterinnen Hannah und Annalena stellen Leichtathleten unseres Vereins vor:

Heute im Interview: **Karina Meidt**
Alter: 11 Jahre
Lieblingssessen: Milchreis
Hobbys: Leichtathletik und Klavier
Wohnort: Dreckenach
Haustiere: z. Zt. leider keine
Schule: IGS Maifeld
Lieblingsfarbe: Türkis

Annalena: Hallo Karina! Wäre es ok für dich, wenn Hannah und ich dich interviewen würden?

Karina: Na klar!

Annalena: Dann lass uns anfangen...

Hannah: Seit wann machst du Leichtathletik und wie bist du dazu gekommen?

Karina: Ich mache jetzt schon 5 Jahre Leichtathletik. In der Grundschule haben wir viel Leichtathletik gemacht und das hat mir gut gefallen. Deshalb bin ich nach Lehmen in den Verein gegangen.

Annalena: Was macht dir besonders viel Spaß in der Leichtathletik (Lieblingsdisziplin) und was magst du eher nicht?

Karina: Ich mag am liebsten Laufdisziplinen und davon am liebsten den Sprint. Werfen ist eher nicht so meine Disziplin.

Hannah: Nimmst du gerne an Wettkämpfen teil?

Karina: Ich bin zwar vor den Wettkämpfen meist aufgeregt, aber wenn es dann losgeht, freue ich mich.

Annalena: Bist du häufig auf Wettkämpfen?

Karina: Es geht so. In meiner Altersklasse (W11) werden ja noch nicht so viele Wettkämpfe angeboten.

Hannah: Kannst du dir vorstellen, später mal Profisportlerin zu werden?

Karina: Darüber habe ich mir ehrlich gesagt noch keine Gedanken gemacht. Wenn ich dann mal so gut wäre, warum nicht.

Hannah: Hast du Vorbilder aus der Leichtathletik ?

Karina: Meine Lieblingsathleten sind Kai Kazmirek und Cindy Rohleder. Kai habe ich auch schon live in Düsseldorf beim Wettkampf gesehen.

Annalena: Du bist ja in den Perspektivkader Nord 2015/2016 aufgenommen worden. Wie kam es dazu und was erhoffst du dir dadurch?

Karina: Meine Trainer meinten, dass ich mich dieses Jahr gut gesteigert hätte und an der Talentia-ade teilnehmen soll. Dass es dann wirklich geklappt hat, hätte ich nicht gedacht. Ich denke mir, dass ich beim Kadertraining viel lernen kann.

Hannah: Unterstützen dich deine Eltern bei deinen sportlichen Aktivitäten?

Karina: Ja, sie unterstützen mich sehr. Bei Wettkämpfen ist meine ganze Familie dabei.

Annalena: Was erhoffst du dir für deine sportliche Zukunft?

Karina: Das mir der Sport und speziell die Leichtathletik weiterhin Spaß macht und ich hoffentlich ohne Verletzungen weiter trainieren kann.



Das Interview führten Annalena Münster und Hannah Kray

Gute Hinrunden Bilanz der 1. Fußballmannschaft

Auch wenn im Gegensatz zur Rückrunde der vergangenen Saison im ersten Halbjahr in der A-Klasse nicht alles optimal lief und die Elf von Trainer Udo Seifert vor allen Dingen wegen dem Ausfall diverser Spieler in den letzten Wochen eine kleine Berg- und Talfahrt durchmachte, so spielt man bisher eine sehr gute Runde und belegt nach der Hin-Serie den 4. Tabellenplatz.

Der Auftakt in die laufende Saison begann schon sehr vielversprechend und das erste Pflichtspiel im Rheinlandpokal gegen den Bezirksligaaufsteiger SG Westum wurde souverän mit 2:0 gewonnen. Eine Woche später ging es im ersten Heimspiel der Saison gegen den Mitaufsteiger aus Dernau. Auch hier behielt man die Überhand und gewann mit 4:2. Nach einer unglücklichen Niederlage bei der SG Elztal wurde gegen den vor der Saison hoch gewetteten Bezirksligaabsteiger aus Eich souverän mit 3:0 gewonnen und nach einem furiosen 4:2 Auswärtserfolg in Kottenheim nach 0:2 Rückstand sowie einem ungefährdeten Sieg gegen Grafschaft schien sich die Mannschaft endgültig in der Spitzengruppe festgesetzt zu haben. Zwischenzeitig schied man zwar in der zweiten Runde des Rheinlandpokals mit 0:1 gegen die Übermannschaft der Bezirksliga Mitte, den TSV Emmelshausen, durch einen Treffer unmittelbar vor dem Schlusspfiff aus, hatte dem hohen Favoriten aber lange Zeit alles abverlangt.

In den darauffolgenden Spielen ging, sicherlich auch wegen dem Ausfall von diversen Stammkräften, der Faden etwas verloren. Insbesondere die 3:4 Heimniederlage gegen den zwischenzeitigen Tabellenführer aus Kruft tat weh, da man bereits klar mit 3:1 in Führung lag und wie der sichere Sieger aussah. Auch in der Partie in Miesenheim unterliefen viele ungewohnte und leichte Fehler, die prompt konsequent bestraft wurden. Die Defensive stand leider nicht mehr so kompakt wie in der vergangenen und zu Beginn dieser Saison und die Chancenauswertung war teilweise ebenfalls alles andere als optimal.

Obwohl die Elf in den nachfolgenden Spielen wieder regelmäßig punktete, präsentierte man sich leider nicht mehr so stark wie zu Beginn. Dies ist sicherlich vor allen Dingen dadurch bedingt, dass durch diverse Verletzungen immer wieder Umstellungen erforderlich waren. In manchen Situationen merkte man auch, dass dem einen oder anderen Spieler noch die letzte Cleverness abgeht.

Trotzdem hat die Elf bisher eine sehr gute Runde gespielt und alle Erwartungen erfüllt. In der Rückrunde gilt es nun konsequent weiter zu arbeiten um im nächsten Jahr einen weiteren Schritt nach vorne zu machen.

Klaus Möhlig

Interview mit Udo Seifert, Trainer der 1. Fußballmannschaft:



Hallo Udo, nach zwei unglaublich erfolgreichen Jahren ist die erste Mannschaft im Kreisoberhaus angekommen. Schaut man auf die Tabelle, steht in der Kreisliga A nicht die SG auf dem ersten Platz. Die zweite Mannschaft mischt aber ganz vorne in der Kreisliga C mit. Wie beurteilst Du die derzeitige Situation?

Nun, wer erwartet hat, dass der Erfolgsweg immer so weitergehen würde, den müssen wir leider enttäuschen. Ich bin mit dem bisherigen Saisonverlauf zufrieden. Die erste Mannschaft hat sich im vorderen Bereich der Tabelle etabliert, wenngleich der Abstand auf die Top-Teams schon ziemlich groß ist. Die zweite Mannschaft hat sich trotz teilweise sehr dünner Spielerdecke die Herbstmeisterschaft gesichert. Hier gilt mein besonderer Dank meinem Co-Trainer Timo Uhrmacher, der hervorragende Arbeit leistet.

Aber mal Hand auf's Herz, wenn man sich die Spielverläufe der Ersten einzeln anschaut, wären noch mehr Punkte möglich drin gewesen.

Sicher haben wir den einen oder anderen Punkt liegen lassen. Wenn man aber über alle Ergebnisse blickt, bin ich dennoch

Fortsetzung des Interviews mit Udo Seibert:

zufrieden. Die Niederlagen waren immer sehr knapp und wir waren immer ein ebenbürtiger Gegner. Es gab auch Spiele, wie zum Beispiel in Miesenheim, wo sich die Heimmannschaft im eigenen Stadion komplett zurückzog und reinen Konterfußball zeigte. In der A-Klasse spielen viele erfahrene Spieler und hier wird jeder Fehler unmittelbar bestraft. Die Erfahrungen müssen die Jungs erst einmal sammeln. Speziell unsere Defensivabteilung ist in der Saison wesentlich mehr gefordert.

Es gab aber auch Spiele, in denen die Mannschaft gezeigt hat, was in ihr steckt.

Ja sicher, wir haben einige Top-Spiele abgeliefert. Hier fällt mir zum Beispiel das Spiel in der zweiten Runde des Rheinlandpokals gegen den Bezirksligaprimus Emmelshausen ein. Das Spiel konnten wir offen gestalten und haben quasi mit dem Schlusspfiff den entscheidenden Gegentreffer kassiert.

Wie sieht deine weitere Planung im aus?

Natürlich möchte ich gerne zum Saisonende im vorderen Drittel der Tabelle landen. Die Spieler sollen sich weiterentwickeln und wir wollen den Fans noch viele gute Spiele zeigen. Wir haben in dieser Saison keinen Druck, unbedingt aufsteigen zu müssen.

Wenn ich in die Zukunft schaue, sehe ich in den kommenden Jahren noch viele gute Jugendspieler in den Seniorenbereich kommen. Hier werden wir sicher einiges an Qualität dazugewinnen. Für mich ist wichtig, dass die Jungs immer zum Training kommen. Die gute Ausbildung kann man nur im Detail im Trainingsbetrieb erreichen. Gute Ergebnisse stellen sich dann von ganz alleine ein.

Vielleicht schafft ja die zweite Mannschaft den Aufstieg.

Die Möglichkeit besteht, mal sehen wie sich die Ergebnisse in den nächsten Spielen entwickeln. In jedem Fall profitiert das Team vom gemeinsamen Training mit der ersten Mannschaft. Timo schafft es jedes Wochenende eine Mannschaft zu formen, auch wenn sich der Kader dann und wann schon einmal ändert.

Der Schiedsrichter – Held oder Narr ?!

Im Normalfall beides, aber auch mal nur der Held oder nur der Narr. Davon darf man sich aber nicht täuschen lassen. Denn wer sich ehrenamtlich engagiert, ist niemals ein Narr sondern eine Stütze der Gesellschaft. Und wir benötigen mehr Stützen. Daher möchte ich heute alle diejenigen ansprechen, die sich mal mit diesem Thema beschäftigt und es wieder verworfen haben...

Warum also nicht Schiedsrichter werden?

Wenn man möchte, findet man schnell und vor allem viele Argumente und Gründe, sich gegen ein Engagement auszusprechen. Speziell im Falle des Schiedsrichters schaut man ungläubig, hebt die Hände und äußert sich negativ gegenüber diesem „Job“. Jedoch möchte ich aus meiner langjährigen Erfahrung berichten, dass man neue Freunde findet und sich Bekanntschaften ergeben bzw. entwickeln. Jedoch werde ich aber nicht verschweigen, dass es auch heikle Situationen zu meistern und Emotionen zu regeln gilt. Diese Spiele sollte aber kein Sportler und erst recht kein Unparteiischer in den Vordergrund stellen, dafür gibt es einfach zu viele schöne Momente und Begegnungen. Daher bitte ich hiermit alle Mitglieder, sich selbst zu hinterfragen oder sich im Bekanntenkreis zu erkundigen, wer für den Verein als Schiri zur Verfügung steht.

VERSUCH MACHT KLUCH!

Für Fragen aller Art stehe ich natürlich gerne zu Verfügung (0261-9144788; 01577/4735807 oder auch über Facebook).

Unterstütze deinen Verein!

Klaus Meyer
Pressewart des TSV Lehmen & Schiedsrichter



Unsere ganze Energie für die Region.

Die evm ist das größte kommunale Energie- und Dienstleistungsunternehmen aus Rheinland-Pfalz. Ihr verlässlicher, regionaler Partner.

Hier sind wir zu Hause.



*Immer noch der
Klassiker.*



Berichte aus den Fußball-Jugendspielgemeinschaften

C-Jugend JSG Mosel-Hunsrück Buchholz II

Nach der erfolgreichen Saison 2014/15, in der unsere Jungs der D1-Jugend neben dem Staffelsieg auch den Sieg in der Leistungsrunde verbuchen konnten und nur knapp an der Kreismeisterschaft scheiterten, ist das Team nahezu unverändert als C2-Jugend in die nächste Altersklasse gekommen. Für unseren 2002er Jahrgang sicherlich eine enorme Herausforderung, die aber, nach einem halben Jahr resümierend, sehr gut gemeistert wurde. Die Mannschaft ist aufgrund der Federführung der C1-Jugend im Rahmen der JSG durch den SSV Buchholz als „JSG Mosel-Hunsrück Buchholz II“ gemeldet. Da die C-Jugend mit elf Feldspielern antritt, mussten und konnten wir unseren Kader teilweise auch mit Spielern des Jahrgangs 2001 verstärken, sodass sich zurzeit folgender Kader ergibt:

Tor: David-Jakob Obrebski

Defensive: Luca Noll, Jakob Kobsch, Marvin Weckbecker, Nils Gödert, Leon Gottschild, Nico Baumann, Marvin Reck

Mittelfeld: Jan Wierczioch, Mauritz Ackermann, Julien Richard, Philipp Brunner, Jonas Etz Korn, Noah Castenholz, David Höfer, Leon Schunk

Offensive: Raphael Fröhlich, Benedikt Weidung, Alali Barakat



Der Trainingsschwerpunkt der ersten Saisonhälfte stand ganz im Zeichen des Pass-Spiels, das von Martin Schweitzer nicht zuletzt aufgrund der engen Zusammenarbeit mit dem Betreuerstab unserer

1. Mannschaft von ihm vorbildlich an den Mann (bzw. die jungen Spieler) gebracht wurde. Gleichzeitig lernten (und sind noch dabei!) die Jungs das Spielen in Abwehrketten und zeigten auch dort schöne Fortschritte. Gemäß dem Sprichwort „Es ist noch kein Meister vom Himmel gefallen“ gab es in der ersten Saisonhälfte Höhen und Tiefen.



In der Vorbereitung musste man sich noch auf heimischen Platz in Lehmen deutlich mit 1:6 dem Lokalrivalen von der JSG Untermosel I geschlagen geben. Ein paar Wochen später gelang gegen eine Mischmannschaft der JSG Untermosel I+II sogar ein 4:3 Sieg auf fremden Gefilden. Die erste faustdicke Überraschung gelang dann erneut gegen die JSG Untermosel I im Rheinlandpokal, als man verdient mit 2:0 in die nächste Runde einzog. Hier war dann mit dem JFV Hunsrück der erste Bezirksligist in Löffelbach zu Gast. In einem leidenschaftlich gestalteten Spiel zwang man den haushohen Favoriten nicht unverdient bis ins Elfmeterschießen und musste sich dort mit 3:4 geschlagen geben.

Auch im Kreispokal wurde in der ersten Runde die JSG Boppard abermals mit 2:0 besiegt, ehe bei der starken JSG Biebernheim nach der ein oder anderen äußerst fragwürdigen Schiedsrichterentscheidung eine unglückliche 3:4 Niederlage eingesteckt werden musste.

In der Meisterschaft gab es ebenfalls Höhen und Tiefen: Im ersten Saisonspiel konnte die SG Andernach IV trotz sehr durchwachsender Leistung deutlich mit 4:1 bezwungen werden. Inzwischen hat Andernach ihr Team vom Spielbetrieb abgemeldet, sodass die Partie nicht mehr in die Wertung kommt. Die beiden folgenden Spiele wurden gegen die beiden Favoriten aus Maifeld (0:3) und Plaidt (2:3) verloren.

Während man gegen die äußerst starken Maifelder im Grunde über die gesamte Spielzeit unterlegen war, ging die Niederlage gegen Plaidt lediglich auf das Konto des überragenden Plaidter Mittelstürmers, dem es an diesem Tag dreimal gelang der ansonsten prima aufgestellten Abwehr zu entkommen.



Im Auswärtsspiel in Kottenheim wurde dann der erste „offizielle“ Dreier eingefahren. Nach furiosen Beginn lag man schnell mit 3:0 in Führung und konnte dann trotz etwas nachlassender Konzentration einen insgesamt aber immer noch ungefährdeten 5:2 Sieg einfahren. Gegen die dezimiert antretenden Gäste aus Gering konnte unser Team nicht an diese Leistung anknüpfen und musste sich mit einem 2:2 auf heimischem Terrain begnügen.

Mit dem Rückrundenstart der Staffel 2 gegen die JSG Maifeld konnten erste Früchte der intensiven Trainingsarbeit geerntet werden. Gegen den bis dato verlustpunktfreien klaren Tabellenführer zeigten unsere Jungs eine äußerst disziplinierte und mannschaftlich ausgesprochen geschlossene Leistung.



Die Mannschaft hat die Partie auch mit dem einen oder anderen Quentchen Glück mit 2:1 für sich entscheiden können. Leider konnte diese Leistung am kommenden Wochenende in Plaidt nicht konserviert werden und man verlor hochverdient mit 1:4. Im Rückspiel gegen Kottenheim in Löf war unser Team dann wieder wie ausgewechselt. Von Beginn an wurde druckvoll und mit gutem Kombinationsfußball

der Gegner aus der Eifel eingeschnürt und folgerichtig hieß es zur Pause bereits 5:0. Trotz der umfangreichen Wechsel in der zweiten Hälfte wurde das Ergebnis noch auf 7:0 ausgebaut.

In Summe ist die Handschrift des Coaches Martin Schweitzer mit dem Schwerpunkt schnelles und sicheres Passspiel deutlich erkennbar und hat bereits bei so manchen Beobachtern ein anerkennungsvolles Staunen hervorgerufen. Wenn diese stetige Verbesserung weiter so voranschreitet, ist von dieser Mannschaft in Zukunft schöner und zugleich erfolgreicher Fußball zu erwarten.

Platz	Mannschaft	Sp.	Torv.	Pkt.
1.	JSG Maifeld	8	41:3	21
2.	FC Plaidt	8	31:17	15
3.	JSG Mosel-Hunsrück Buchholz II	7	19:15	10
4.	JSG Gering	7	10:22	7
5.	JSG Vulkaneifel Ettringen	8	8:52	3

Die Tabelle vor dem letzten Spiel in Gering

Mit sportlichem Gruß!
Matthias Etzkorn

DFB-Mobil zu Besuch in Lehmen



Am Samstag, 05.09.2015, war es soweit. Zum ersten Mal besuchte das DFB-Mobil mit 2 ausgebildeten Fußballlehrern den TSV Lehmen und war Gast auf dem Sportplatz. Die Mannschaften der F-Jugend und C-Jugend mit ihren Trainern Matthias Kray und Matthias Etzkoren, Stefan Weckbecker und Martin Schweitzer trafen sich, um den Trainingseinheiten der DFB-Trainer zu folgen.

Nach einer kurzen Begrüßung und Vorstellung der Trainer und den Mannschaften ging es auch schon los. Bei idealem Fußballwetter wurden die neuesten Trainingsmethoden vor-

gestellt. Nach den Einheiten waren sich alle TSV-Übungsleiter einig, an diesem Nachmittag einige neue Erkenntnisse gewonnen zu haben und freudeten sich mit der Idee an, dieses Angebot des DFB in der nächsten Zeit nochmals in Anspruch zu nehmen. Auch die DFB-Trainer zeigten sich sehr angetan von der guten Organisation sowie allen Spielern, die großen Einsatz und Ehrgeiz zeigten.

Nach dem praktischen Teil auf dem Sportplatz wurde den Mannschaften mit ihren Trainern als kleine Auflockerung alle Tore des deutschen WM-Triumphes 2014 in Brasilien per Beamer im Vereinsheim präsentiert, bevor dann nur den Trainern Tipps für weitere Trainingseinheiten etc. erläutert wurden.

Die DFB-Männer erhielten als kleines Dankeschön vom TSV den beliebten „Moselfeuer“, und nach einem kleinen Imbiss verließ das DFB-Mobil das Sportplatzgelände.

F-I Junioren der JSG Löff/Lehmen/Oberfell/Niederfell

In der FI -Jgd der JSG Löff/Lehmen/Oberfell/Niederfell spielen überwiegend Kinder des Jahrgangs 2007. Aktuell umfasst unser Kader 12 Kinder. Wir spielen nun das zweite Jahr in der F-Jugend und bestritten am 13.11.2015 das letzte Spiel der Hinrunde. Bislang waren wir überaus erfolgreich und haben lediglich einmal bei der JSG Kottenheim knapp mit 1:2 verloren.

Drei weitere Spiele gegen die Mannschaften aus Mayen, Saffig, Mendig und Ochtendung konnten zum Teil deutlich gewonnen werden (9:2, 7:0, 4:0, 5:0). Im vorletzten Spiel mussten wir nach einer 2:0 Führung in letzter Minute den Ausgleich durch die Mannschaft der JSG Maifeld hinnehmen. Die Kinder haben sich in allen Spielen als Team präsentiert und selbständig auf Fairness geachtet, was leider insbesondere bei einem Gegner nicht der Fall war.

Die komplette Mannschaft hat sich gegenüber der letzten Saison weiterentwickelt. Wir sind stets offensiv ausgerichtet und das Team konnte sehr häufig mit gelungenen Spielzügen überzeugen. Zudem haben unsere kleinen Fußballer ihre jeweilige Spielposition verinnerlicht und besetzen die Räume teilweise hervorragend. Darüber hinaus versuchen wir regelmäßig die Positionen von Spiel zu Spiel zu wechseln.

Insgesamt können wir mit dem bisherigen Saisonverlauf sehr zufrieden sein und hoffen auf weitere spannende Spiele. In den Wintermonaten werden wie einige Freundschaftsspiele und Hallenturniere bestreiten.

Da wir stets auf Talentsuche sind, laden wir alle Kinder des Jahrgangs 2007, die sich gerne bewegen und Spaß an dem Spiel mit dem Ball haben, sehr herzlich zu einem „Probetraining“ ein. Unsere Trainingszeiten sind montags von 17.30 bis 18.45 Uhr in Löff auf dem Sportplatz. Ab dem 14.12.2015 trainieren wir von 18.00 bis 19.00 Uhr in der Sonnenringhalle Löff.

Matthias Kray

Mannschaftsfoto der F I-Junioren:



Von rechts nach links: Leonard Doctorowsky, Julius Gewalt, Noah Conrad, Joshua Enkirsch, Robin Hussein, Mohammed Al-Hamood, Marlon Kray, Silas Etzkorn, Lukas Bersch und Trainer Matthias Kray.
Es fehlen: Pius Weber, Collin Paul und Steffen Thelen.

Badmintonspieler sind sportlich und gesellig sehr aktiv

In den Übungsstunden der Badmintonspieler werden regelmäßig spannende Matches mit rasanten Ballwechsellern ausgetragen. Außerhalb des Spielfeldes geht es dann manchmal ruhiger, wenn auch nicht weniger engagiert zu.

So treffen wir uns traditionell im Mai mit Kind und Kegel an der Lehmener Grillhütte. Während die Frauen abwechslungsreiche und leckere Speisen bereitstellen, sorgen die Männer für das Feuer und die Getränke. Die große Fläche an der Grillhütte wird dann für das allseits beliebte Wikingerschach genutzt, bei dem der Ehrgeiz keine Grenzen kennt und wir genauso viel lachen, wie beim Badminton.

Im September organisierte Ralf für uns eine Führung bei Brohler Mineralwasser. Hier wurde uns der Weg des Wassers von der Quelle bis in den Supermarkt nähergebracht. Zunächst wurde uns ein kleiner Film präsentiert, während dem wir die verschiedensten Brohler Produkte verkosten konnten. Davon gibt es mehr als man denkt. Anschließend wurden wir durch die Hallen geführt und erhielten viele interessante Informationen rund ums Wasser. Zum Abschluss wurde jedem eine Tüte mit kleinen Präsenten überreicht. Da man von Wasser alleine nicht leben kann, fuhren wir anschließend in die Vulkanbrauerei nach Mendig und testeten zu unserem Essen weitere Flüssigkeiten.

Im Oktober nahmen wir dann mit 2 Mannschaften an der Dorfmeisterschaft der Lehmener Schützen teil, wobei die Mannschaft von Sabine Müller, Andreas Neeb, Abdou Al-Hamood und Anne Neeb den hervorragenden 3. Platz aus dem Vorjahr erfolgreich verteidigen konnte. Das Schießen hat uns wieder einmal viel Freude bereitet, und deswegen möchten wir uns an dieser Stelle für die tolle Veranstaltung bei den Schützen bedanken.

Beschließen werden wir dieses Jahr mit einer Weihnachtsfeier in Alken.

Iris Baeger



**WERDE
WASSER-
WISSER!**

Wir verstehen Wasser.

Grünbeck übernimmt Verantwortung für die wertvollste Ressource unserer Erde. Wir definieren Wasserqualität weltweit neu.

www.gruenbeck.de

Tanzgruppe Bambinis



Beim diesjährigen Wald- und Sommernachtsfest in Lehmen führten die Bambinis zum ersten Mal ihren Pippi Langstrumpf Tanz auf. An Karneval gibt es nochmal die Gelegenheit, den Tanz zu sehen.

Momentan sind wir 13 Kinder, die Gruppe ist also fast voll. Nachwuchs darf sich aber trotzdem gerne bei uns melden, oder zum Schnuppertraining vorbeikommen. Die zehn Mädchen und drei Jungs trainieren jeden Freitag von 15 – 16 Uhr und sind zwischen 4 und 8 Jahren alt.

Wir freuen uns, wenn wir euch bei den Auftritten oder bei Interesse bei einem Training von uns sehen.

Die Trainerinnen Muradiye Sen und Nina Ludwig



Würzlayhof



Wein & Küche

Öffnungszeiten Gutsausschank
Freitags & Samstags ab 17.00h
Sonn- & Feiertags ab 15.00h

Wandergruppen, Weinproben oder
Gesellschaften nach Absprache

Wir freuen uns auf Ihren Besuch
Heike & Thomas Nickenig

www.wuerzlayhof.de

Weingut Würzlayhof 56332 Lehmen/Mosel Telefon 02607-242

Wald- und Sommernachtsfest des TSV Lehmen feiert ein gelungenes Debüt vor den Sommerferien

Im Juli fand unser beliebtes Wald- und Sommernachtsfest erstmalig vor den großen Sommerferien statt. Der neue Termin wurde sehr gut angenommen und das Fest war an allen drei Tagen gut besucht. Ein kleiner Überblick:

Freitag

Die Familiendorfolympiade ersetzte das traditionelle Schoppenstecher-Dorfturnier. 12 Mannschaften lieferten sich einen sportlichen Wettkampf mit vielen lustigen und spannenden Geschicklichkeitsspielen. Am Ende durfte sich das Team um Peter Kray über den Gesamtsieg freuen. Weiterhin gab die Tanzgruppe „Peri“ ihren aktuellen Tanz zum Besten und erfreute alle Gäste mit dieser schönen Einlage. Anschließend wurde bis in die Nacht hinein ausgelassen der erste Tag des Festes gefeiert.



Samstag



Der Samstag stand morgens und nachmittags im Zeichen der Volley- und Jugendfußballer. Auf dem Beachvolleyballfeld wurde der 23. Lehmener Winzerpokal ausgespielt, den die Mannschaft aus Nievern für ein Jahr in ihren Händen halten darf. Ab 14 Uhr bestritten

nacheinander die F-, die D- und die C-Jugend des TSV Lehmen Freundschaftsspiele. Danach spielten dann die „Großen“ der 1. Mannschaft gegen die SG Nörtershausen und trennten sich 3:3.

Über großen Applaus freuten sich die Mädels der Tanzgruppe „Kassiopeia“, die zu schneller Musik gekonnt ihren Tanz vorführten. Und auch der zweite Tag wurde ganz nach moselländischer Art gemütlich und feucht-fröhlich verabschiedet.

Sonntag

Nach dem Wortgottesdienst am Morgen wurden einige Ehrungen vorgenommen. Volleyball wurde auch wieder gespielt - und zwar ermittelte man den Dorfmeister. Dieser wird dieses Jahr vom Team „ImPoSand“ gestellt, das sich in einem spannenden Finale gegen das Team „MABBY“ durchsetzte.

Fortsetzung von Seite 27:



Auf dem Festplatz erfreuten sich die Gäste am Nachmittag am Tanz der beiden jüngsten TSV-Gruppen „Minis“ und „Bambinis“, die unter großem Beifall und Zugabe-Rufen ihre Tänze begeistert vortrugen.

Zwischendurch hat sich die dritte Mannschaft der SG Lehmen mit der dritten Mannschaft von Kobern-Gondorf gemessen und konnte dieses Duell dank eines Treffers von Andre Funke kurz vor Spielende mit 2:1 für sich entscheiden.

Ein stimmungsvolles Sportfest ging zu Ende, zu dem auch Petrus sein TSV-Herz zeigte und mit bestem Wetter (inklusive einer sonntäglichen Dusche) für tolle Bedingungen sorgte. Dem Biergartenteam „Erlebärsch“ um Familie Altmeppen verdankte man keine knurrenden Mägen, und das traditionelle große Kuchenbuffett um die „süßen“ Damen von Marie-Luise May ließ alle Kuchenfans strahlen.

Fazit: ein gelungenes Fest – trotz – oder wegen - eines neuen Termins. Der TSV Lehmen bedankt sich bei allen Mitgliedern sowie Gästen für ihren Besuch, die mitgebrachte gute Laune und bittet euch gleichzeitig: WEITERSAGEN fürs nächste Jahr!



Dies und das – kurz gefasst:

Pizza-Abend

Sera Azzecato. Oder wie wir hierzulande sagen: gelungener Abend. Am 10.10.2015 hatte der TSV zum Pizza-Abend eingeladen und knapp 70 Lehmener folgten der Einladung, um für kleines Geld eine selbstgemachte Pizza mit frischen Zutaten zu genießen. Unser vereinseigener Koch, Torsten Innocenza Unschuld, zauberte mit seinem Küchenteam für jeden Geschmack eine ausgezeichnete Pizza im Ofen, sodass alle Gäste mehr als zufrieden waren und ihr Kommen nicht bereuten. Weitere Abende dieser oder ähnlicher Art sind geplant, um das Vereinsleben im größten Verein des Ortes weiterhin zu fördern und auszubauen. Wir hoffen, demnächst auch Neubürger aus Lehmen zu solchen Anlässen begrüßen zu dürfen. Bitte weitersagen...

Wir gratulieren dem Weltmeister!

Dass wir in Lehmen mit Hannah Kray eine doppelte Rheinland-Pfalz-Meisterin in unseren Reihen haben, das haben wir auf Seite 15 bereits berichtet. Dass wir in Lehmen auch einen Weltmeister haben, das darf nicht vergessen werden! Stefan Gemmel, dem sportlichen Kinderbuchautor von den Lehmerhöfen ist es gelungen, 80 mindestens einstündige Lesungen in 14 Tagen zu machen und dabei quer durch Deutschland zu reisen. Weltrekord! Eine tolle Idee und vor allem: eine sportliche Höchstleistung! Der TSV Lehmen gratuliert dem Weltrekordler ganz herzlich!

Karneval in Lehmen ● Termine 2016

Karneval steht fast vor der Tür, vor allem weil die „tollen Tage“ im Jahr 2016 sehr früh starten. Daher vorab einige Termine:

Bunter Abend

Der bunte Abend findet entgegen den letzten Jahren NICHT am Rosenmontag statt, sondern im Rahmen der Kirmes bereits am Samstag, 23.01.2016 ab 19.11 Uhr.

Von dieser Verlegung versprechen wir uns vom TSV einen größeren Zuspruch und auch eine noch bessere Stimmung aufgrund der Möglichkeit, den Sonntag als freien Tag zur Erholung nutzen zu können bzw. kein Arbeitstag folgt.

Vorverkauf Karten Bunter Abend:

Dieser findet am 12.01.2016 von 18 bis 19 Uhr im Gemeindebüro statt. Die Karten sind für 7 EUR erhältlich.

Umzug

Ein Umzug am Sonntag findet statt. Diese gute Nachricht kann nun auch offiziell bestätigt werden. Der Zug startet am 07.02.2016 ab 14.11 Uhr. Anschließend treffen sich alle Zugteilnehmer und Zuschauer in der „Narrhalla“ zu Lehmen zum bunten Treiben.

Weitere Infos folgen in den Wochenblättern.

Von Klaus Meyer

Helau ihr Narren!

Liebe Leute Groß und Klein,
wir können uns auf Karneval freuen.
Schon etwas früher als im letzten Jahr
doch hoffen wir, ihr seid trotzdem alle da.

Auch im letzten Jahr stand unser Abend unter einem Motto
und dies wollen wir auch in diesem Jahr weiterführen.
Wir haben viel positives Feedback erhalten und hoffen,
dass wir dies auch im nächsten Jahr weiterführen können.
Doch all dies ist nur möglich, wenn wir genug helfende Hände und kreative Köpfe haben.
Möchtest auch du ein Orga-Team Mitglied werden und
mit deinen Ideen den Lehmener Karneval unterstützen?

Dann melde dich bei einem von uns:

Miriam Janson David Pilcher Peter Eigenbrod Jürgen Schmidt Benjamin Kranz
01718732644 0173 1628626 015120785678 01707468728 01777970847

Lasst uns zusammen am 23. Januar die Halle zum beben bringen und beim Lachen um die Luft ringen :-).
Auch der Umzug zieht am 07.02.2016 durch's Dorf und endet am altbekannten Ort.

Also, wir freuen uns jetzt schon riesig auf euch, und hoffen auch auf ein paar Vorträge oder Tänze von euch!

Bis dahin ein dreifach-kräftiges
Lehmen Helau! Bunter Abend Helau! TSV Total Helau!

Jürgen Schmidt

Lehmnener Karneval

23.01.19:11 Uhr

Bunter Abend



großer Umzug

07.02.14:11 Uhr

.....Kartenvorverkauf 12.01. 18 Uhr.....
...im Gemeindehaus...

Veranstalter ist der Förderverein des TSV Moselfeuer Lehmen
Schirmherrschaft hat die Gemeinde Lehmen

RAINER

MANDEL

Dachdeckermeisterbetrieb

**Flachdächer
Steildächer
Fassaden**

**Dachentwässerung
Balkonerneuerung
Reparaturservice**

**Abt-Theoderich-Str. 26 - 56332 Lehmen
Tel. 0 26 07/96 12 95 - Fax 96 07 85**



**SCHREINEREI
URMERSBACH**_{GMBH}

IM OBERDORF 1 56332 LEHMEN/MOSEL INFO@SCHREINEREI-URMERSBACH.DE
TELEFON: 026 07/40 29 FAX: 026 07/47 52 MOBIL: 0170/357 67 83

**INNENAUSBAUTREPPENTÜRENMÖBEL
ROLLADENFENSTERSONNENSCHUTZ**



... die heiße Adresse

**FRISCH
BACKSTUBE**



Hauptstraße 43 * 56332 Lehmen
Telefon: 0 26 07 / 40 14
Fax: 0 26 07 / 97 34 48
herold-lehmen@t-online.de

MIT **HERZBLUT** WERDEN AUS
BESCHWERDEN
Chancen



Oliver Löhr

Oliver Löhr
Leiter Filiale Mendig

Ihre Meinung ist uns wichtig.



www.kskmayen.de/qualitaet



Kreissparkasse
Mayen

Der Unterschied beginnt beim Namen. Was ist der vielleicht wichtigste Teil unseres Service und unserer Beratung? Ihre Meinung. Wir interessieren uns für Ihre Anregungen, Ihre Kritik und nehmen Sie ernst. Selbstverständlich freuen wir uns auch auf Ihr Lob. Teilen Sie sich mit und nutzen Sie den engen Kontakt zu unseren Servicekräften und Beratern. Wir können immer besser werden – am besten mit Ihnen. **Wenn's um Ihre Meinung geht – Kreissparkasse Mayen.**